

# Tipps und Tricks

Hier finden Sie die Tipps und Tricks rund um die Telefonanlage.

Viele Fragen sind bereits bei den Leistungsmerkmalen erläutert.

## Annahme von Gesprächen

### Eingehende Verbindung

Bei einer eingehenden Verbindung werden im Rahmen Verbindungssteuerung die folgenden Steuerungsoptionen bereitgestellt

Verbindungsanfrage annehmen

#### Unbekannter Anhang

Öffnet das Fenster „Übergeben an“, in das Sie die Rufnummer eines anderen Endgeräts eingeben können, um den eingehenden Anruf weiterzugeben.

#### Unbekannter Anhang

Verbindungsanfrage ablehnen

#### Unbekannter Anhang

## VoiceMail

Die Aufnahmen befinden sich auf dem eigenen Rechner unter /Eigene Dateien/Eigene Musik/VoiceRecordings.

## Endgeräte

Die Arbeitsplatzrechner erhalten einen Softclient, das heißt: Ihr Computer ist zugleich auch Ihr Telefon, sie können Anrufe in Zukunft per Mausklick annehmen oder weiterleiten. Als „Hörer“ dient ein USB-Headset. Hier stehen verschiedenste Typen zur Auswahl, bereichsintern werden Standards definierte. Für Nostalgiker gibt es sogar einen USB-Hörer. Funktionsarbeitsplätze und Nebenstellen, die keinen eigenen Computer haben, erhalten ein klassisches Telefon. Die Auswahl der Endgeräte finden Sie unter [MSP Warenkorb](#).

## Erreichbarkeit

Wenn Sie sich mit Ihrem Laptop über VPN ins Unternehmensnetz einwählen, sind Sie unter Ihrer Büronummer erreichbar – egal, wo Sie sich aufhalten.

## OpenScape-App Installation

Die Dokumentation zur Einrichtung der OpenScap-App liegt im Bereich Mobifunk: [Verwaltete und bereitgestellte Apps](#)

### **OpenScape-APP: Wichtiger Hinweis zur eigenen Mobil-Nummer**

Wer den Fusion-Client nutzt, kann eine APP "OpenScape Mobile" aus dem App Store bzw PlayStor laden und auf seinem iOS- oder ANDROID-Endgerät nutzen, mit der der Fusion-Client gesteuert werden kann, ohne dass der PC mit dem Client gestartet sein muss.

Nutzer der APP "OpenScape Mobile", welche für iOS und ANDROID verfügbar ist, müssen einen wichtigen Punkt beachten:

Der Kontakt im iOS bzw. ANDROID, der die eigene Mobilnummer repräsentiert (unter iOS "Mein iPhone", unter ANDROID "Ich", "Eigenes Profil", "Eigene NAME" oder "Eigene MSP") muss die eigene Mobil-Telefonnummer im folgenden Format anzeigen: +49 151 1939xxxx.

Wird die Mobil-Telefonnummer im Format 0151 1939xxxx angezeigt, so werden bei eingerichteten Umleitungen auf das Mobil-Telefon unter Umständen die Gespräche an eine falsche Nummer geleitet, man ist dann nicht erreichbar. Ursache ist, dass die führende "0" in diesem Fall von der TK-Anlage in 0421 umgesetzt wird und der Client dann versucht, die Rufnummer 0421 151 1939xxxx anzurufen, die es natürlich nicht gibt.

Hat man nun also die APP "OpenScape Mobile" installiert und seine Nummer im falschen Format abgelegt, so muss man folgenden Workflow einmalig durchführen, um wieder erreichbar zu sein:

- 1) APP beenden
- 2) Nummer korrigieren
- 3) Mobile Device löschen im Outlook
- 4) APP neu starten (verbindet sich automatisch mit Outlook)

Dadurch wird nun der korrekte Eintrag unter Mobile Device im Outlook eingetragen und bei regelbasierten Umleitungen auch das Gespräch auf die korrekte Mobil-Telefonnummer weitergeleitet.

Korrigiert man nur die Nummer ohne die Schritte 1) bis 4) einzuhalten, so wird die falsche Nummer aus dem Outlook wieder in den Kontakt auf dem Mobil-Telefon übertragen.

### **Erreichbarkeit**

Wenn Ihr Computer nicht an ist, sind Sie auch nicht erreichbar. Dann greifen verschiedene Möglichkeiten:

1. Sie leiten Ihr Telefon auf Ihren persönlichen Anrufbeantworter (Voicemail) um. Das können Sie über Ihre **persönlichen Zugangsdaten** von überall aus machen, also auch von zuhause, wenn Sie es mal vergessen haben.
2. Sie leiten Ihr Telefon auf eine Kollegin um.
3. Es ist ein Gruppenruf programmiert – jemand aus der Gruppe nimmt Ihre Anrufe automatisch mitentgegen

### **Endgeräteauswahl**

Grundsätzlich ist zwischen schnurgebundenen und schnurlosen Headsets zu unterscheiden. Die schnurgebundenen Headsets sind absolut strahlenfrei. Die schnurlosen Headsets teilen sich in zwei Gruppen auf:

DECT-Headsets: diese weisen eine geringe Strahlenaktivität in einem Frequenzbereich auf, der in sämtlichen Veröffentlichungen als unkritisch bewertet wird – so wie Ihr schnurloses Telefon zuhause.

Bluetooth-Headsets: Bluetooth ist eine hochfrequentere Strahlung; Dauertelefonierer sollten hier eine persönliche Abwägung zwischen Komfort und Risiko treffen.

### **Tarife**

Die Telefontarife sind von der Telefonanlage unabhängig.

### **Externe Telefonate**

Die Outlook-Kontaktdaten werden genauso wie im Handy gepflegt, d.h. +49 441 123458 – d.h. die Externwahl ist über die TK-Anlage gewährleistet  
[.blocked URL](#)

Nur wenn Sie über den Softclient manuell wählen, muss die „0“ vorweg gewählt werden.



### Installation

Die gleichzeitige Installation ist möglich wobei das Handset oder IP-Telefon dann die „Gesprächshoheit“ hat, d.h. man kann das Gespräch dann nicht über das Headset mobil annehmen, sondern muss den Softclient bedienen.



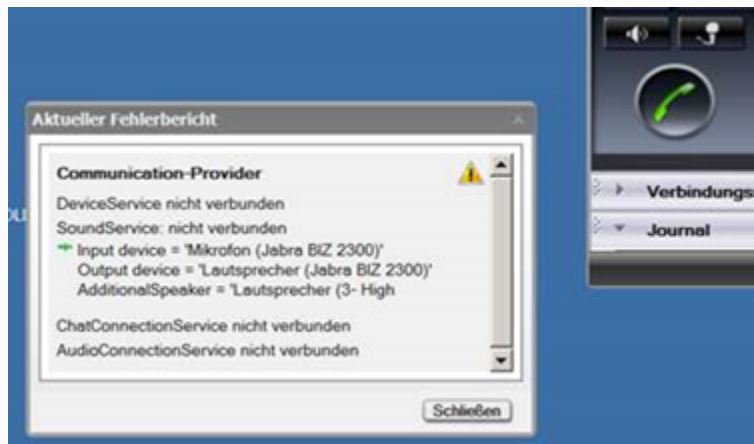
### Rufnummer unterdrücken

Für ausgehende Verbindungen kann die Übermittlung der eigenen Rufnummer unterdrückt werden. Dieses Leistungsmerkmal wird durch die Wahl der Kennzahl \*51 aktiviert und mit der Kennzahl #51 wieder deaktiviert.



### Fehlermeldung

Wenn folgende Fehlermeldungen auftreten:

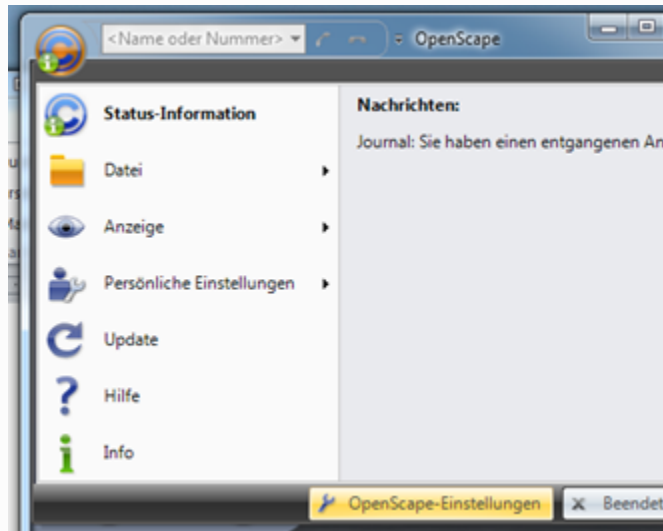


so ist entweder das Endgerät / Headset nicht angeschlossen, oder wird gerade vom Windows nicht erkannt.  
Also entweder das Headset einstecken oder – wenn gesteckt – entfernen, den Client neu starten und dann wieder stecken.

## Bedienung ohne Headset

Zum Thema Bedienung von Open Scape, wenn man sein Headset nicht am Laptop angeschlossen hat, weil man es z.B. zuhause vergessen hat, um z.B. um eine Rufumleitung aktivieren zu können.

Man richtet ein weiteres Schema ein:



Dieses Schema wird aktiviert und dann ist der Client bedienbar, um z.B. die Rufumleitung zu verändern.

### Richtiges einrichten der Geräteprofile im Fusion Client der TK Anlage

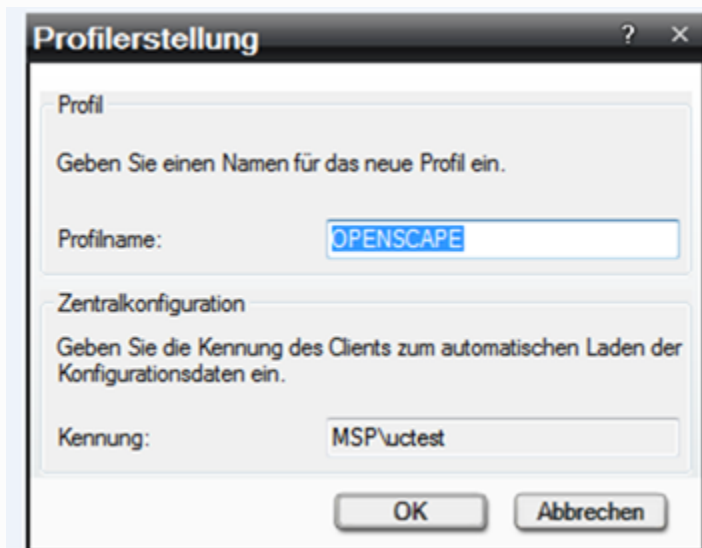
Wenn im Fusion Client der Systemlautsprecher als Profil hinterlegt ist, das ist dann meistens das Profil "Soundkarte" oder wie im Tipp vorher "Ohne Headset", und beim Starten des Laptops kein Headset angeschlossen wurde, kommt es zu einem merkwürdigen Verhalten. Ruft mich jemand an, klingelt es über den Systemlautsprecher und wenn man das Gespräch annimmt hört man den Anrufer (oft sehr leise) über den Systemlautsprecher. Das Mikrofon, welches im Laptop verbaut ist, nimmt auch die eigene Sprache entgegen. Man hat also aus dem Laptop ein riesiges Klapphandy gemacht, was aber eher nicht das Ziel ist, zumal man so kaum telefonieren kann. Ein Klick mit der rechten Maustaste auf das OpenScape Modul im Systemtray, unten rechts am Bildschirmrand, öffnet das Menü des Clients. Hier kann man in den Einstellungen einfach das Profile Soundkarte löschen und dann klingelt das Telefon bei nicht angeschlossenem Headset auch nicht mehr. Es greift dann die Regel "Nicht erreichbar" bzw. "nach Zeit zu:". Ist hier die Mailbox hinterlegt, ist alles richtig eingestellt.

Sinnvoll ist es auch nur diese Umleitung (nach Zeit zu:) auf die Mailbox einzurichten. Die Umleitung "bei Besetzt zu:" sollte leer bleiben, denn dann bekommt der Anrufer während ich telefoniere auch ein klassisches "Besetzt-Signal". Man kann - zumindest intern - dann auch den Rückruf bei Besetzt auslösen, indem man den kleinen Pfeil mit dem Punkt davor anklickt. Legt dann der Angerufene Teilnehmer auf, kommt der Rückruf zustande. Ist die Umleitung aktiv, geht das nicht, und jeder Anrufer bekommt die Mailbox. Dieser kann also nicht unterscheiden ob bei mir besetzt ist oder ob ich unterwegs bin. Die Folge ist dann das sofort versucht wird mich auf dem Handy zu erreichen. Das ist dann doppelt nervig, da ich ja gerade telefoniere.

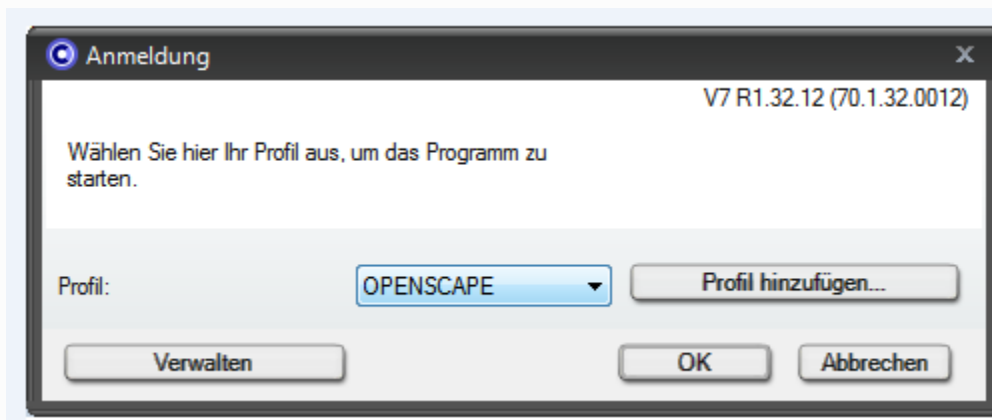
Dieser Tipp mag dem Tipp vorher widersprechen. Das ist aber nicht so, der Tipp "Headset vergessen - Umleitung trotzdem entfernen können" ist ein Workaround und sollte nur kurzfristig aktiv sein und dann wieder zurück gebaut werden.

### Neues Endgerät

Wenn das Gerät das erste mal verbunden wird und Windows das Endgerät erkannt hat, müssen zwei Meldungen mit OK bestätigt werden:



und



Danach kann dann mit dem neuen Endgerät telefoniert werden.



## Bestehende Verbindung

Während einer bestehenden Verbindung stehen Ihnen folgende Funktionen zur Verbindungssteuerung zur Verfügung:

Gerät wechseln/Bestehende Verbindung übergeben

Hierüber können Sie die bestehende Verbindung entweder zu einem anderen Gerät weiterleiten und den Anruf von da aus weiterführen oder an einen anderen Teilnehmer übergeben. Folgender Dialog öffnet sich.

blocked URL

In diesem Dialog stehen Ihnen folgende Optionen zur Verfügung:

Wechseln zu Gerät

Durch Klicken auf diese Option öffnet sich eine Auswahlliste Ihrer konfigurierten Geräte, aus der Sie dann einen Listeneintrag auswählen können, zu dem der Anruf weitergeleitet wird.

Übergeben an

Hierüber können Sie den Anruf an einen anderen Teilnehmer weiterleiten. Die Rufnummer des gewünschten Kontakts geben Sie direkt in das Eingabefeld ein. Alternativ haben Sie die Möglichkeit über die Suchfunktion nach dem gewünschten Kontakt in allen verfügbaren Verzeichnissen zu suchen.

Aktuelle Verbindung auf „Warten“ setzen

Hierüber wird die bestehende Verbindung gehalten.

*HINWEIS: Wenn Sie den OpenScape Fusion for Microsoft Outlook mit einer Anbindung an einer HiPath 4000 betreiben, ist diese Funktion nicht verfügbar.*

Gehaltene Verbindung wieder aufnehmen

*HINWEIS: Wenn Sie den OpenScape Fusion for Microsoft Outlook mit einer Anbindung an einer HiPath 4000 betreiben, ist diese Funktion nicht verfügbar.*

Sie werden automatisch zum Anfangsgespräch zurückgeschaltet.

Verbindung trennen

Beendet die Verbindung.



## Rückfrageverbindung

### Steuerungsfunktionen der gehaltenen Verbindung

Während der Rückfrage stehen Ihnen im Bereich der gehaltenen Verbindung folgende Funktionen zur Verbindungssteuerung zur Verfügung:

#### An neue Verbindung übergeben

Hierüber wird die gehaltene Verbindung an den Rückfrageteilnehmer übergeben. Ihre Verbindung wird dabei automatisch getrennt.

#### Verbindung wechseln (Makeln)

Hierüber wird die Gesprächsverbindung zum Anfangsgespräch wiederhergestellt. Dabei wird die Verbindung zum Rückfrageteilnehmer gehalten. Sie können durch wiederholtes Klicken auf zwischen beiden Gesprächspartnern wechseln.

#### Konferenz einleiten

Hierüber werden die gehaltene und die Rückfrageverbindung dem Konferenzserver übergeben und zu einer Merge Calls-Konferenz mit drei Teilnehmern zusammengeführt. Der Konferenz können weitere Teilnehmer hinzugefügt werden.

#### Verbindung trennen

Die gehaltene Verbindung wird beendet.

### Steuerungsfunktionen der Rückfrageverbindung

Während der Rückfrage stehen Ihnen im Bereich der aktiven Rückfrageverbindung folgende Funktionen zur Verfügung:

#### Bestehende Verbindung übergeben

Hierüber können Sie die bestehende Verbindung an ein anderes Gerät aus der Liste Ihrer bevorzugten Geräte übergeben und das Gespräch weiterführen. Folgender Dialog öffnet sich.

#### [blocked URL](#)

Durch Betätigen der Schaltfläche Übergeben an wird die Liste Ihrer konfigurierten bevorzugten Geräte angezeigt. Sie können einen Listeneintrag auswählen, zu dem der Anruf weitergeleitet wird.

#### Aktuelle Verbindung auf „Warten“ setzen

*HINWEIS: Wenn Sie OpenScape Fusion for Microsoft Outlook mit einer Anbindung an einer HiPath 4000 betreiben, ist diese Funktion nicht verfügbar.*

Hierüber wird die bestehende Verbindung gehalten. Sie haben die Möglichkeit einen weiteren Teilnehmer anzurufen und mit diesem zu sprechen (Rückfrage zu halten).

#### Gehaltene Verbindung wieder aufnehmen

*HINWEIS: Wenn Sie OpenScape Fusion for Microsoft Outlook mit einer Anbindung an einer HiPath 4000 betreiben, ist diese Funktion nicht verfügbar.*

Hierüber wird die Verbindung zum Rückfrageteilnehmer beendet. Sie werden automatisch zum Anfangsgespräch zurückgeschaltet.

#### Verbindung trennen

Die Rückfrageverbindung wird beendet.

#### Halte-Taste

Einige Headsets (z.B. Jabra Biz 2300) haben eine spezielle „Halten“-Taste. *Diese Funktion wird für die OpenScape Voice nicht unterstützt.*



## Auflegen mit dem Gesprächsende

Nach einem Gespräch sollten Sie darauf achten, dass Sie das Gespräch am TK-Client auch beendet, entweder mit der entsprechenden Taste am Endgerät oder der Taste im TK-Client:

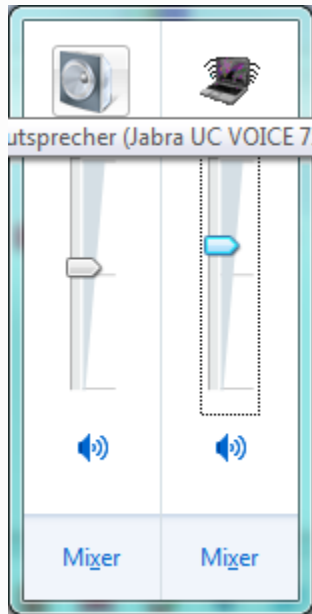


Vergessen Sie nicht, Sie werden solange zu hören sein, bis der andere Teilnehmer selber auflegt.

### Lautstärkeregelung

Wenn man ein deutliches Rauschen hört, so stellt man die Lautsprecherabgabe am PC korrekt ein:

- 1) Echounterdrückung aktivieren
- 2) Lautsprecherregler höher stellen

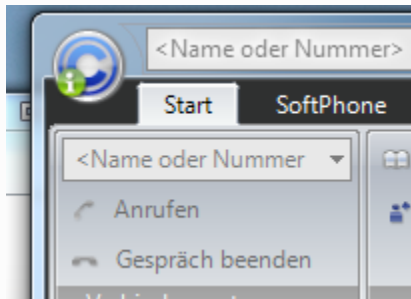


Nun sollte es kein Rauschen mehr geben.

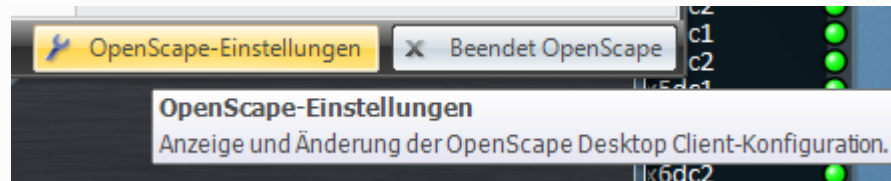
### Klingelton einstellen

Zum Einbinden der Klingeltöne im Personal Client bitte wie folgt vorgehen:

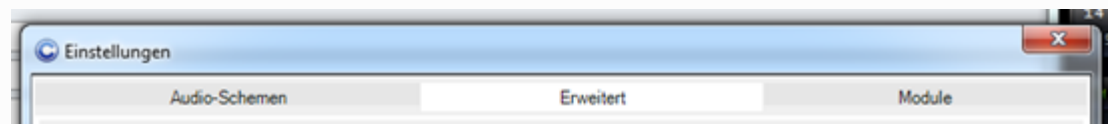
- 1) Klick auf das **C** links oben:



- 2) Klick auf **OpenScape-Einstellungen**:

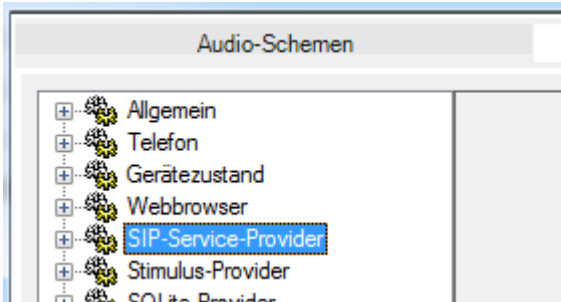


- 3) Klick auf **Erweitert**:





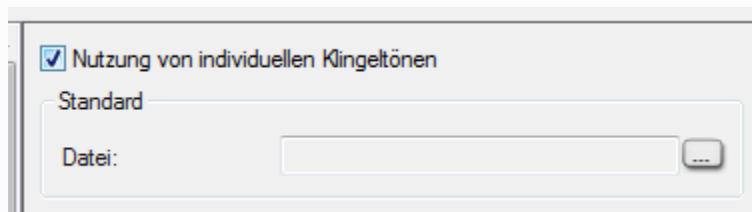
- 4) Klick auf das Plus vor **SIP-Service-Provider**:



- 5) Klick auf **Klingeltöne**:



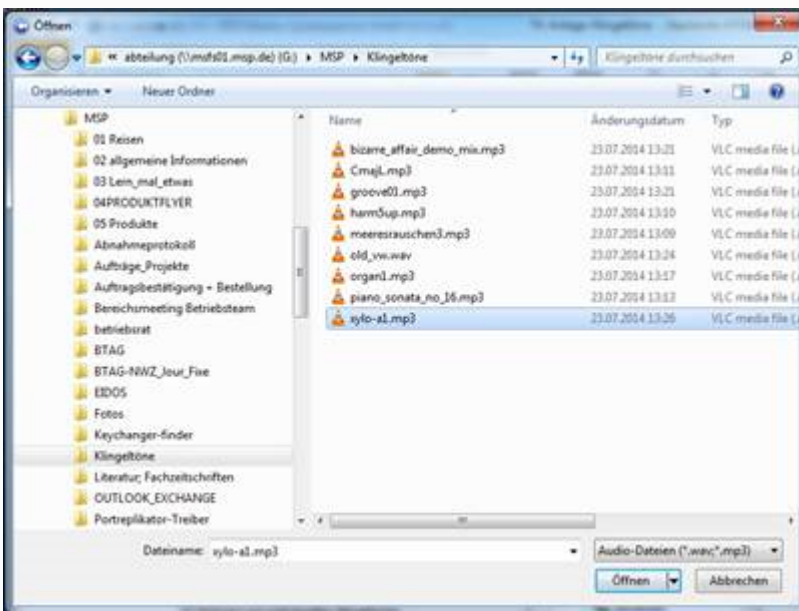
- 6) **Nutzung von individuellen Klingeltönen** aktivieren:



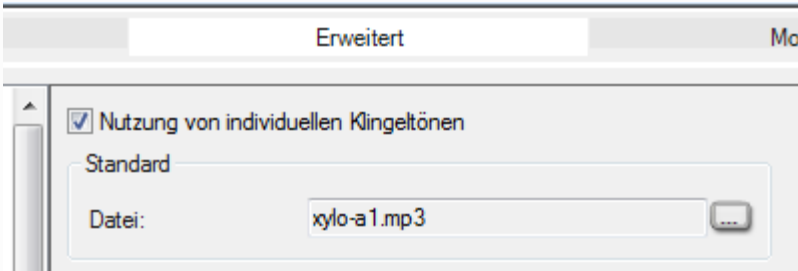
- 7) Klick auf [...]:



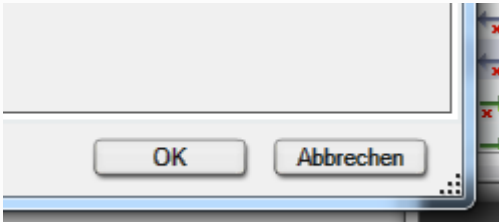
- 8) Zum Quellverzeichnis browsen und einen Klingelton mit **Öffnen** auswählen:



9) Ergibt:



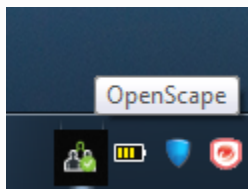
10) Klick auf **OK**:



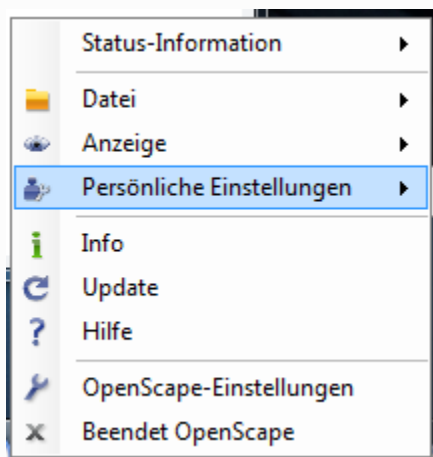
### Klingelton einstellen

Zum Einbinden der Klingeltöne im Fusion Client bitte wie folgt vorgehen:

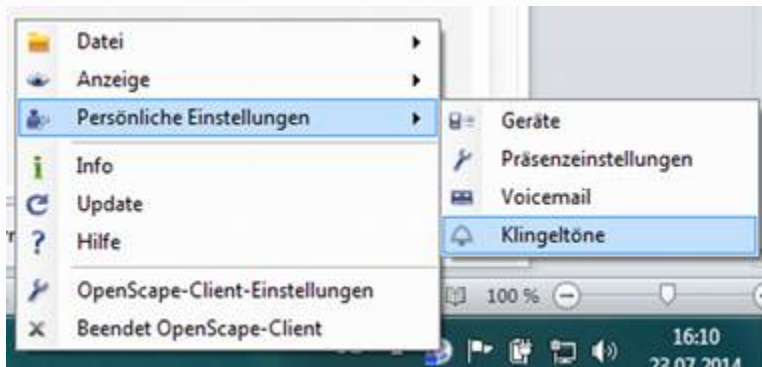
1) Rechtsklick in der Taskleiste auf das **Gruppen-Icon** des Fusion-Clients:



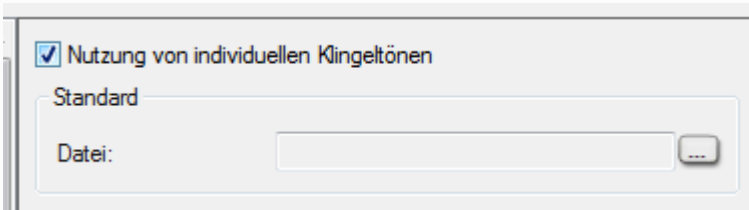
2) Klick auf **Persönliche Einstellungen**:



3) Klick auf **Klingeltöne**:



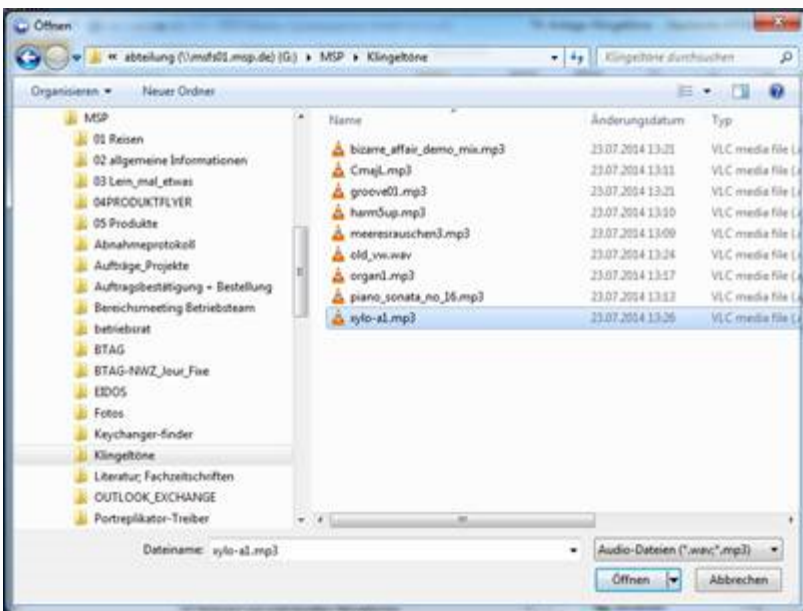
- 4) **Nutzung von individuellen Klingeltönen** aktivieren:



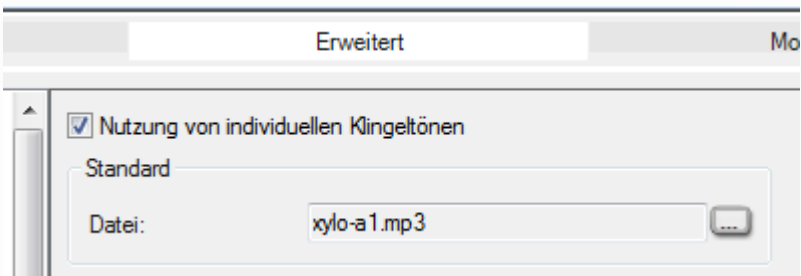
- 5) Klick auf [...] :



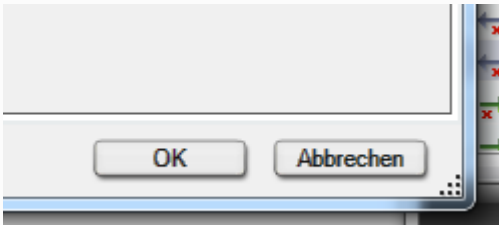
- 6) Zum Quellverzeichnis browsen und einen Klingelton mit **Öffnen** auswählen:



- 7) Ergibt:

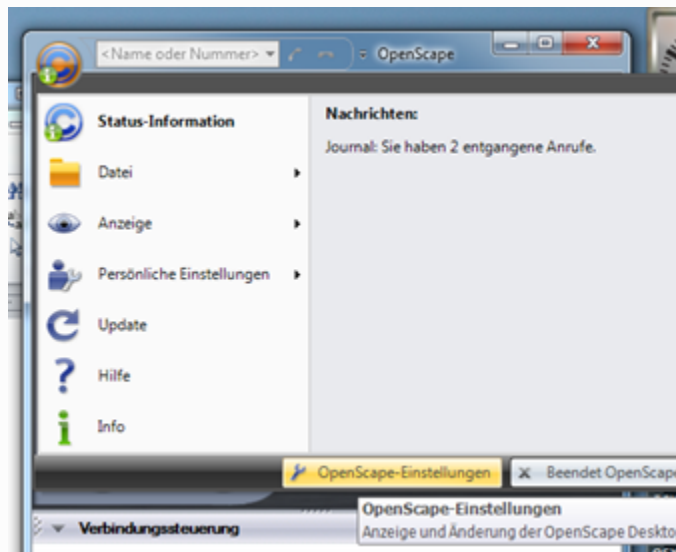


8) Klick auf **OK**:



## Computerlautsprecher als Ausgabegerät für den Klingelton

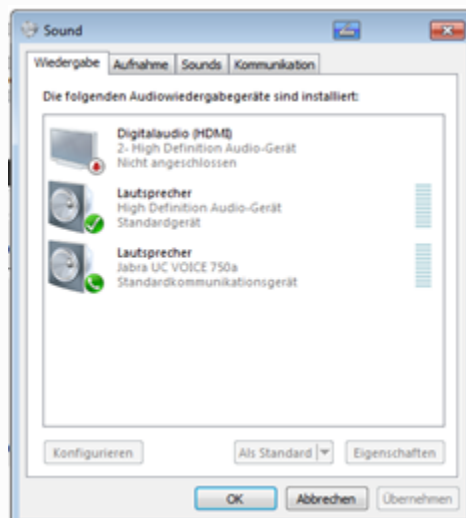
Um den Klingelton nicht nur im Headset zu hören, muss man in der Open Scope Einstellung des Softphones ein neues Audioschema erstellen.



Dort wird bei Signalausgabe dann der Lautsprecher gewählt:



und in der Systemsteuerung aktiviert:





## Wie kann ich meine Mailbox einrichten?

### Mailbox einrichten

1. Durch Anwahl der Nummer **5302** gelangt man automatisch in die Menüführung der eigenen Mailbox.
2. Beim ersten Aufruf der Mailbox wird man aufgefordert eine PIN einzugeben, welche in diesem Fall zunächst die **000000 ist**. Nach Eingabe dieser PIN werden Sie dann aufgefordert eine eigene PIN einzugeben und mit **#** zu bestätigen bzw. speichern, um die Mailbox vor ungewollten Zugriffen zu schützen. *Sollten Sie die PIN bereits geändert haben verwenden Sie hier direkt die von Ihnen eingerichtet PIN, um die Einstellungen ihrer Mailbox zu ändern. Sollten Sie die PIN **3 Mal** falsch eingeben so wird das Gespräch beendet.*
3. An dieser Stelle werden Sie zunächst aufgefordert ihren Namen einzusprechen, welcher bei Eingang eines Anrufs auf ihre Mailbox benutzt wird. Dies lässt sich im Nachgang auch noch umstellen bzw. Ändern.
4. Ist dies geschehen befinden Sie sich im Menü der Mailbox. Dort kann man nun über die Taste 8 die Beantwortungsoptionen ändern. **Taste 8**
5. Um die Mailbox korrekt in Betrieb zu nehmen muss eine Rufumleitung auf die **5300** eingerichtet werden. Ist diese nicht eingerichtet so werden die eingehenden Anrufe nicht auf die Mailbox weitergeleitet.

#### Optimal Einstellung:



Beispiele:

#### Individuelle Ansage einrichten/ändern

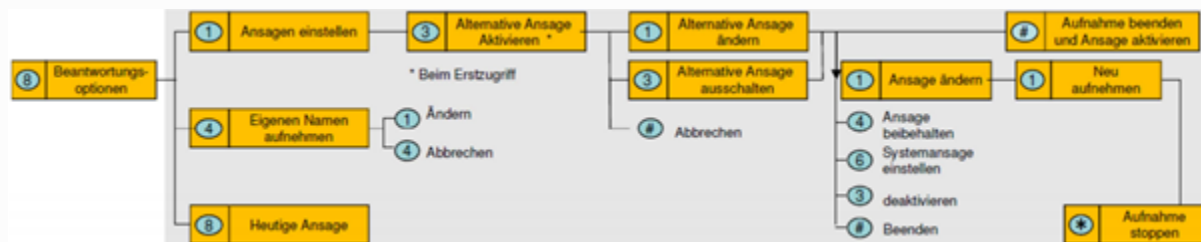
8 – Beantwortungsoptionen --> 1 – Ansage einstellen --> 3 - Alternative Ansage aktivieren ( nur bei Erstzugriff ) --> 1 – Alternative Ansage ändern --> 1 – Ansage ändern --> 1 – Neu aufnehmen --> \* - Aufnahme stoppen --> # - Aufnahmen beenden und Ansage aktivieren

#### Namensansage aktivieren (Sie sind verbunden mit der Mailbox von...)

8 – Beantwortungsoptionen --> 4 – Eigenen Namen aufnehmen --> 1 – Ändern

#### Aktuelle Ansage anhören

8 – Beantwortungsoptionen --> 8 – Heutige Ansage

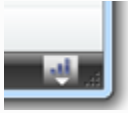




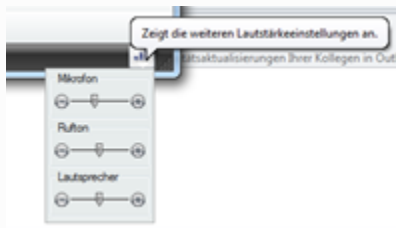
### Der angerufene hört mich schlecht?

Manche KollegInnen haben von ihren Gesprächspartnern den Hinweis erhalten, dass sie schwer zu verstehen sind, obwohl sie das Mikrofon bereits nahe an den Mund gebracht haben. In diesem Fall muss man die Mikrofonlautstärke anpassen.

Dazu muss man ein Klick auf das Symbol unten rechts im TK-Client ausführen



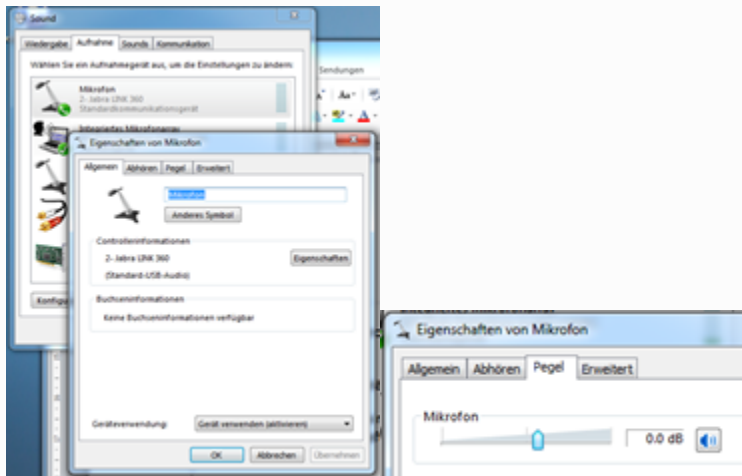
und folgendes Menu erscheint:



Hier kann man nun sein Mikrofon lauter stellen, wenn einem der Anrufpartner mitteilt, dass man nur leise zu verstehen ist.

Ebenso kann man die Lautstärke der Ruf- und Hinweistöne hier einstellen.

Beim Beenden des Clients sind diese Einstellungen wieder auf Standard zurückgesetzt. Will man diese Einstellungen dauerhaft verändern, so ist das in der Systemsteuerung entsprechend einzustellen:





### Telefongespräch auf laut stellen

In den Openscape Einstellungen muss zur Headset Konfiguration im Feld Zusatzlautsprecher der PC Lautsprecher hinzugefügt werden.

Schema ändern

Bezeichnung: Headset

Sprachaufnahme: Mikrofon (Jabra BIZ 2300)

Sprachausgabe: Lautsprecher (Jabra BIZ 2300)

Zusatzlautsprecher: Lautsprecher / Kopfhörer (IDT H)

Signalausgabe: Lautsprecher / Kopfhörer (IDT H)

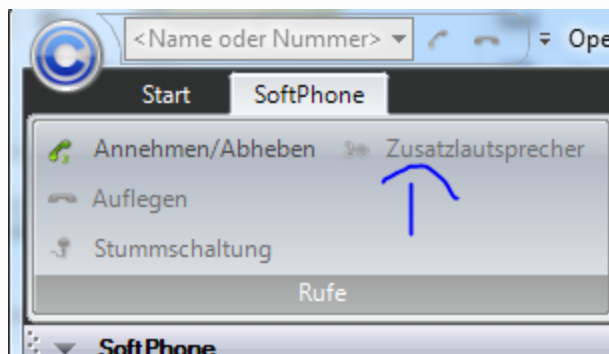
Steuerung: Jabra

Echokompensation ☐ Aktivieren

Verzögerung der Echokompensation 0

OK Abbrechen

Dann kann während eines Gesprächs im Personal-Client über den Button Zusatzlautsprecher im Reiter SoftPhone dieser aktiviert werden.



Im Fusion-Client befindet sich dieser Button in der unteren Leiste der Verbindungssteuerung wenn man telefoniert.



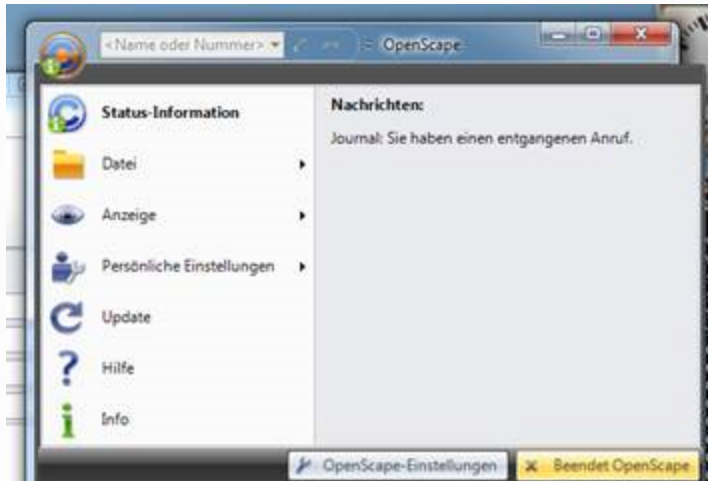


## Beenden des Clients

Will man den Client beenden, so geschieht das mit Klick auf das runde „C“



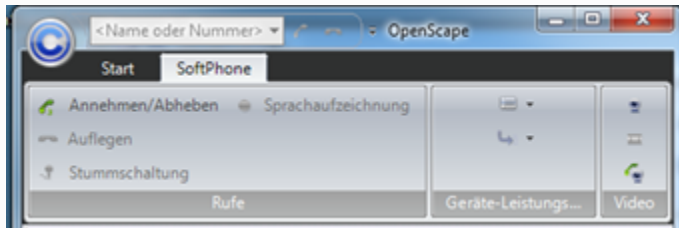
und Auswahl des Menüpunktes:



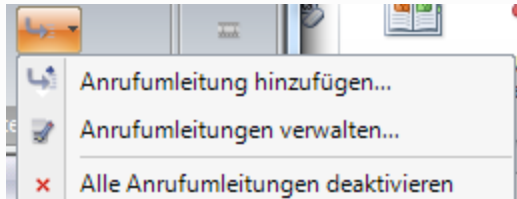
Danach kann der TK-Client wieder gestartet werden. Sobald der Client gestartet ist, sind alle Umleitungen deaktiviert. Nun muss die Umleitung nochmals gesetzt werden. Ist sie gesetzt und habt Ihr einige Zeit gewartet, so kann die Umleitung wieder deaktiviert werden.

## Rufumleitung

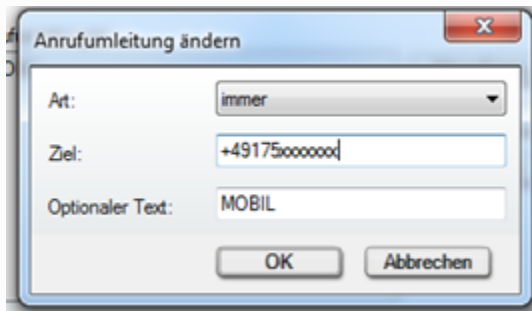
Um die Umleitung auf das Firmenhandy am TK-Client vorzunehmen, muss im Client im Bereich „SoftPhone“



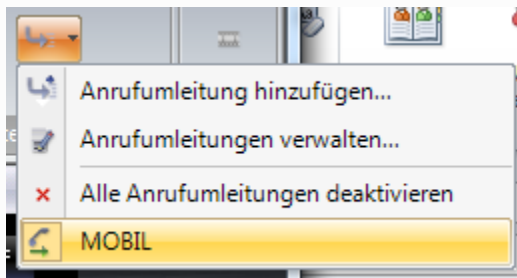
auf das Symbol



geklickt werden und dort der Punkt „Anrufumleitungen verwalten...“ ausgewählt werden. Hier wird nun mit „Hinzufügen“ ein Anrufumleitungsziel erzeugt:



Hier wird die Handynummer im o.a. Format eingetragen. Nach Bestätigung per „OK“ und „Schließen“ ist das neue Umleitungsziel zu sehen:



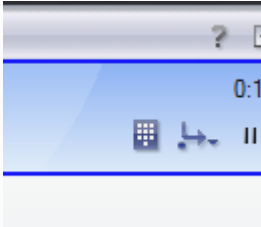
Das neue Ziel kann dann per Mausklick aktiviert werden.



### Rufnummer wählen während eines Gespräches

Im Telefon-Client muss man bei solchen Eingaben mit dem Extra Ziffernblock machen, Eingaben über die Computer-Tastatur funktionieren nicht.

Muss man solch eine Nummer eingeben, erscheint ein Symbol:



nach Klick auf den Tastenblock erscheint



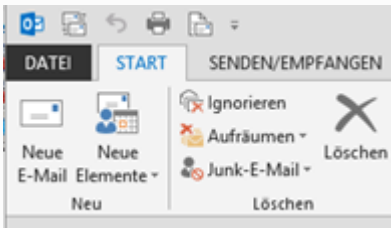
Damit kann man dann die Tasten eingeben.



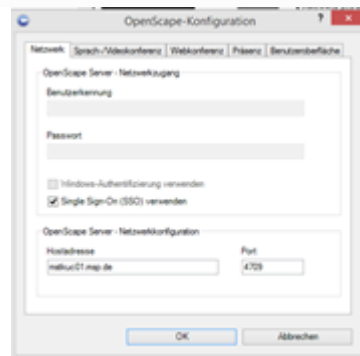
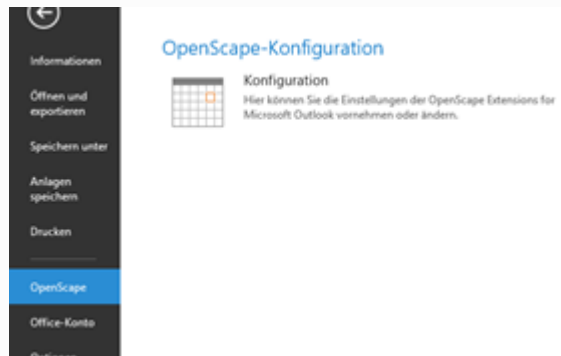
## Konferenzen

Um eine UC-Konferenz einzustellen, an der man selber nicht teilnimmt, muss man einmalig dafür sorgen, dass man nicht-moderierte Konferenzen erstellen kann:

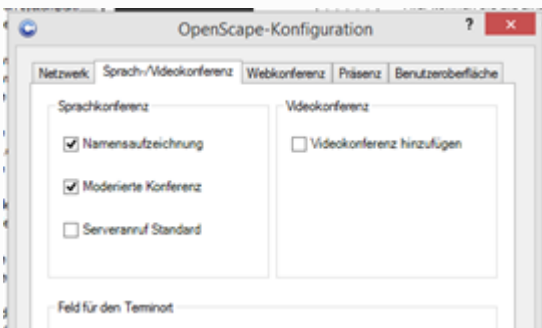
- 1) Im OUTLOOK Klick auf den Reiter [ Datei ]



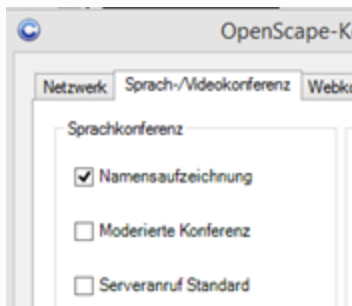
- 2) Klick auf OpenScape und dann Klick auf Konfiguration



- 3) Klick auf den Reiter [ Sprach-/Videokonferenz ]



- 4) Deaktivieren der Option Moderierte Konferenz im Bereich Sprachkonferenz



- 5) Klick auf OK,... und zum Schluss auf





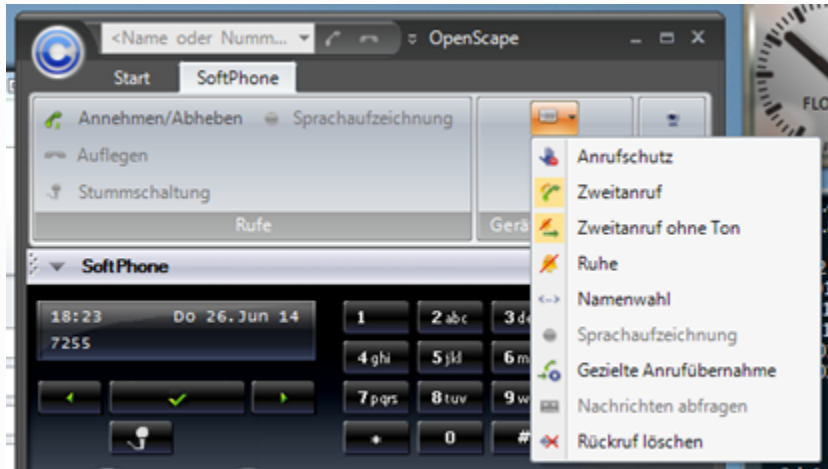
### Wie leite ich eine Web-Konferenz ein?

Hier geht es zur Dokumentation [Web-Konferenz!](#)

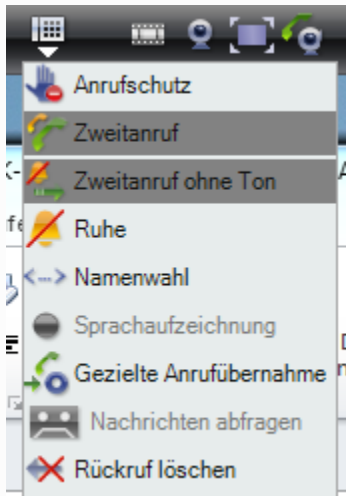


### Zweitanruf/Anklopfen

Zweitanruf, also das sog. „Anklopfen“ während eines Gespräches, wenn man von einem weiteren Anrufer angerufen wird, ist standardmäßig eingeschaltet. Dies kann man im Client an folgender Stelle sehen:



bzw. in der Hauptleiste an folgender Stelle:



In diesem Fall ist also der Zweitanruf und der Zweitanruf ohne Ton aktiviert.

Wer kein „Anklopfen“ zulassen möchte, der deaktiviert durch Mausklick beide Funktionen und erzeugt somit ein Besetztzeichen beim weiteren Anrufer, wenn man bereits telefoniert.



### Konferenz-PIN für iPhone

Wenn man mobil an einer Telefonkonferenz teilnehmen will (egal, ob Einladender oder Eingeladen) kann man bereits bei der Erstellung der Konferenz dieses unterstützen. Tragen Sie die Telkonummer und die PIN wie folgt in den Text, den Betreff oder den Ort des Termins ein. Um die Konferenzzeile dann zu starten muss man einfach auf diese Rufnummer klicken und man wird automatisch mit der Konferenz verbunden. Bitte beachten Sie dabei dass die richtige Einwahlnummer verwendet wird. Am besten man kopiert sich diese Nummern aus dem vorgegebenen Text zusammen.

NWZ: +4944199885310, <PIN 6stellig>#

MSP: +4942195795310, <PIN 6stellig>#

Das sehr bequem für mobile Konferenzen, funktioniert aber derzeit nur mit einem iPhone.

Hinweis: Ein Komma ist eine Wählpause, die zwischen der Einwahl und der PIN-Eingabe erfolgen muss. Erst wenn das Gespräch aufgebaut wurde darf der PIN übertragen werden. Sollte das mal so nicht klappen, so kann man einfach die Wählpause mit einem weiteren Komma verlängern.

## Rückruf von Sprachnachrichten im Fusion Client

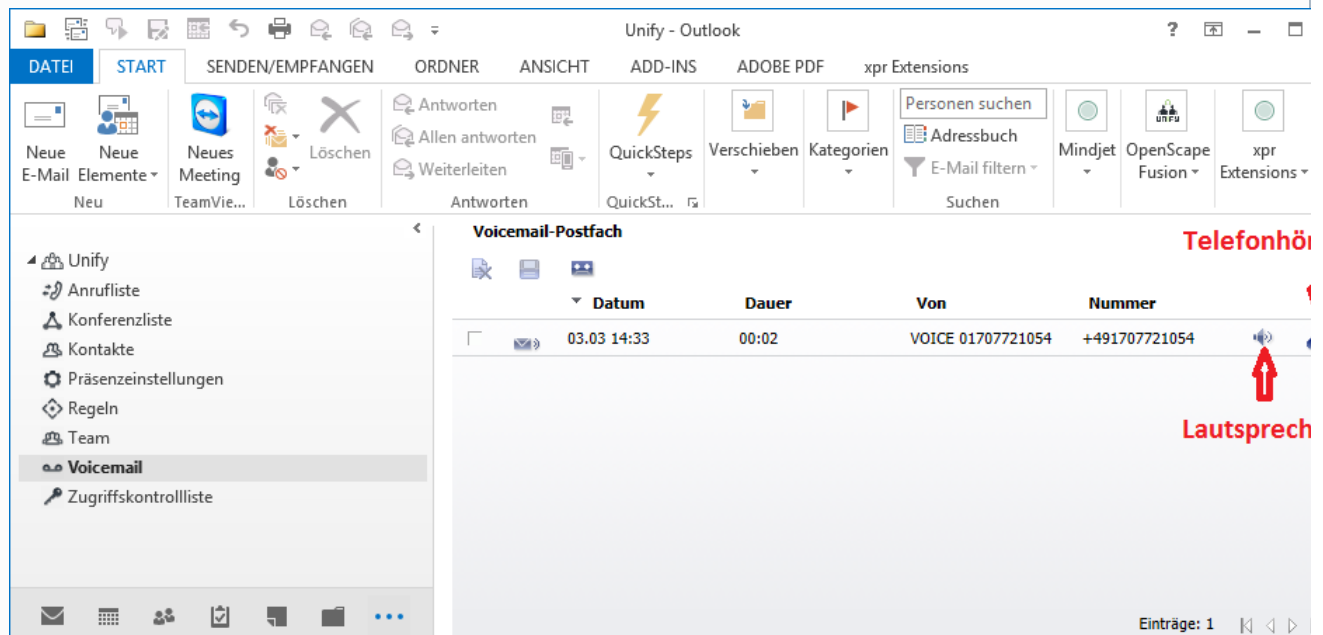
Bekommt man eine Sprachnachricht per E-Mail kann man diese über das Headset abhören. Will man den Anrufer jedoch zurückrufen, wird die in der E-Mail angezeigte Rufnummer nicht für den Rückruf angeboten. Die Sprachnachricht wird alternativ auch im Voicemail Tool von Unify dargestellt und kann an dieser Stelle abgehört werden. An dieser Stelle kann der Anrufer auch mit zwei Mausklicks zurückgerufen werden.

Dazu öffnet man im Outlook in der unten Navigationsleiste das Unify Menü. In der Normaldarstellung steht hier das Wort Unify, in der kompakten Version ist hier nur ein Logo zu sehen:



Mit der rechten Maustaste kann bei Bedarf das Unify Menü auch in einem neuen Fenster geöffnet werden. So verliert man nicht die aktuell genutzte Darstellung.

Dieses Fenster sieht dann so aus:



	Datum	Dauer	Von	Nummer
	03.03 14:33	00:02	VOICE 01707721054	+491707721054

man an dieser Stelle links im Menü auf den Eintrag "Voicemail", was hier schon erfolgt ist, sieht man die verfügbaren Sprachnachrichten. Auch an dieser Stelle besteht die Möglichkeit sich die Nachricht anzuhören. Dazu klickt man auf den Lautsprecher in der entsprechenden Zeile. Es kommt ein kleines Fenster mit den Optionen diese Nachricht über das Telefon oder über den Browser anzuhören. Hier muß die Option Browser gewählt werden, damit das Headset angesprochen werden kann. Klickt man auf den Hörer rechts neben dem Lautsprecher, erscheint folgende Auswahl:

	Datum	Dauer	Von	Nummer
	03.03 14:33	00:02	VOICE 01707721054	+491707721054

Anrufen: +491707721054

Am Telefon abspielen: Voicemail

Klickt man nun auf die Rufnummer, ruft man den Anrufer zurück. Auch hier kann man nochmal die Sprachnachricht über den "Browser" bzw. das Headset abhören.



#### **Ihr schnurloses Headset legt bei Knopfdruck nicht mehr auf?**

Sollte mal der Knopf an der Seite Ihres schnurlosen Headsets nicht mehr gehen, ist dieses nicht gleich kaputt. Bitte machen Sie einen Neustart der Station. Wie das geht?

1. Sie ziehen beide Kabel von der Ladestation für 3 Sekunden ab.
2. Nach den 3 Sekunden wieder anschließen.
3. Das Headset für 5 Sekunden auf die Ladestation stellen.

Nun sollte alles wieder funktionieren.

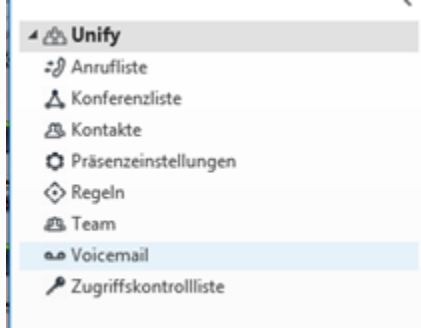
### **Voicebox: Hinterlassen von Nachrichten unterbinden**

Möchte man beim Fusion-Client verhindern, dass Anrufer eine Nachricht auf die Voicebox hinterlassen, so ist wie folgt vorzugehen:

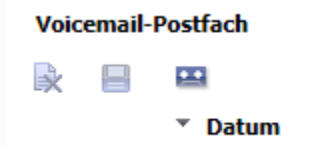
- 1) Outlook: unten Auswahl Fenster Unify



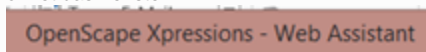
- 2) Unify-Fenster: links Auswahl Voicemail



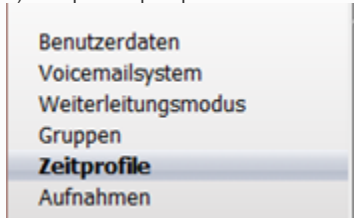
- 3) Klick auf das Kassettensymbol (Einstellungen)



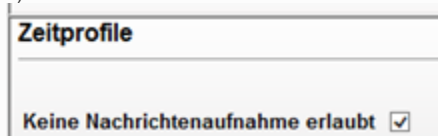
öffnet das Fenster



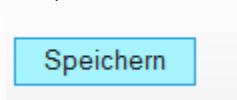
- 4) OpenScape Xpressions - Web Assistant: links Auswahl Zeitprofile



- 5) Hinterlassen von Nachrichten unterbinden



und speichern



Zum Wiedereinschalten der Möglichkeit zum Hinterlassen einer Sprachnachricht muss der Haken im Dialog unter 5) wieder herausgenommen und die Einstellung gespeichert werden.

### **Voicebox: Eigene Ansagen verwalten**

Im Fusion-Client hat man die Möglichkeit, die eigenen Ansagen direkt zu verwalten. Man kann bestehende Ansagen sichern und später wieder aktivieren. So ist es z.B.: möglich vor dem Urlaub die Standardansage zu speichern, dann eine Ansage mit dem Hinweis auf die eigenen Abwesenheit aufzunehmen und nach dem Urlaub die Standardansage wieder in das System einzuspielen. Dazu ist wie folgt vorzugehen:

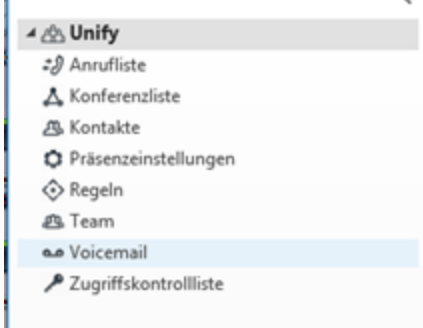


### Öffnen des Verwaltungs-Tools für die Ansagen:

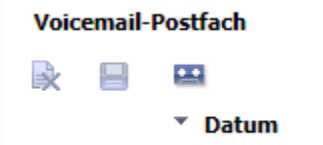
- 1) Outlook: unten Auswahl Fenster Unify



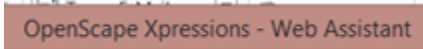
- 2) Unify-Fenster: links Auswahl Voicemail



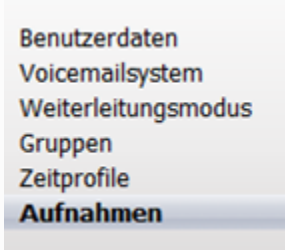
- 3) Klick auf das Kassettensymbol (Einstellungen)



öffnet das Fenster



- 4) OpenScape Xpressions - Web Assistant: links Auswahl Aufnahmen



### Sichern der Ansage:

- 5) Aufnahmen: bestehende Aufnahme herunterladen

**Liste der Aufnahmen**

Anzeigename:	Aufnahmetyp:
<input type="radio"/> <u>Persönliche Namensansage</u>	Persönliche Namensansage
<input type="radio"/> <u>Persönlich Alternativ</u>	Persönliche Ansage

Aufnahme löschen      Download

Neue Aufnahme anlegen:

Anlegen

Nach Auswählen der Ansage kann diese in ein persönliches Verzeichnis heruntergeladen werden

**Namensansage**

en      Download

Datei speichern

Dateidownload

Möchten Sie diese Datei öffnen oder speichern?

neue Ansage (z.B. für die Zeit des Urlaubs) aufnehmen:

6) Aufnahmen: neue Aufnahme anlegen

Eine ggf. existierende Aufnahme zum jeweiligen Aufnahmetyp muss vor einer neuen Aufnahme gelöscht werden. Dies sollte ggf. erst nach dem Herunterladen (Punkt 5) geschehen.

**Namensansage**      Namensansage

☒ Persönlich Alternativ      Persönliche Ansage

Aufnahme löschen      Download

Meldung von Webseite

?

Sind Sie sicher, dass Sie die Aufnahme löschen wollen?

OK      Abbrechen

Dann wird eine neue Ansage vom Typ "Persönlich Alternativ) angelegt

Neue Aufnahme anlegen:

Anlegen

Auswahl der Ansageart

Bitte wählen Sie einen Aufnahmetyp aus.

Aufnahmetyp

Aufnahme

☐ Persönliche Ansage

Persönlich Außerhalb der Öffnungszeiten

Persönlich Besetzt

Persönlich Intern

Persönlich Extern

Persönlich Alternativ

Methode aussuchen:

☒ Aufnahme gleich im Anschl.

☐ bereits fertige Datei hochladen.

Durchsuchen...

Anlegen

Zurück

auswählen:

Bitte wählen Sie einen Aufnahmetyp aus.

Aufnahmetyp

Aufnahme

☐ Persönliche Ansage

Persönlich Alternativ

Das System fragt nach, unter welcher Rufnummer man die Ansagen aufsprechen möchte

Skript-Eingabeaufforderung:

Unter welcher Rufnummer wollen Sie angerufen werden?

OK

Abbrechen

7200

Gespräch annehmen und dann Ansage aufnehmen

Aktualisieren

☒ Automatisch aktualisieren.

Wiedergabe gestoppt

Die maximal erlaubte Länge beträgt 120 Sekunden.

Länge der Aufnahme: Sekunden

Aktuelle Position in Aufnahme: Sekunden

• Aufnehmen

> Abspielen

|| Anhalten

Positionieren auf:

Sekunden

Beenden

Am Schluss beenden und Speichern

Positionieren:

Beenden

**Wollen Sie die Änderungen speichern?**

Änderungen übernehmen: **Speichern**

Änderungen verwerfen: **Verwerfen / Löschen**

7) Aufnahmen: bestehende Ansage hochladen

Typ der Ansage auswählen und die Datei aus dem persönlichem Verzeichnis hochladen

**Bitte wählen Sie einen Aufnahmetyp aus.**

Aufnahmetyp	Aufnahme
<input type="radio"/> Persönliche Ansage	Persönlich Alternativ <span>▼</span>

**Methode aussuchen:**

☐ Aufnahme gleich im Anschluss durchführen (über Telefon)

☒ bereits fertige Datei hochladen:

**Durchsuchen...**

**Anlegen** **Zurück**

### **i** TK-Anlagen Kurzwahlen

Wenn man aus seinem eigenen Bereich (z.B: NWZ oder BTAG) heraus den jeweils anderen Bereich auf der TK-Anlage über eine Kurzwahl anrufen möchte, dann klappt das nicht immer. Das liegt daran, dass die NWZ und die BTAG teilweise gleiche Durchwahlen verwenden. Möchte man das trotzdem jemanden auf der "anderen Seite" erreichen gibt es folgende Kurzwahlen:

- ##1 MSP
- ##2 Northwest-Mediengruppe
- ##3 WE-Druck
- ##4 Osterholzer Zeitungsverlag
- ##5 Weser-Kurier Mediengruppe

Will man aus dem Umfeld der Bremer Tageszeitungen AG die Leserhotline (Durchwahl 3333) der Northwest-Zeitung erreichen, dann wählen Sie einfach: ##23333